

KEC

Sozialkunde für den 31/03/20 und 02/04/20

zu Thema: 1.4 Zusammenarbeit von Schule und Schülervertretung
1.4.1 Rechtliche und gesetzliche Grundlagen der Schülermitverantwortung

Informieren Sie sich im Internet über die konkreten gesetzlichen Grundlagen des Thüringer Schulgesetzes (gilt für alle Schulformen in Thüringen) sowie über die rechtlichen Grundlagen gemäß Thüringer Berufsschulordnung (ThürBSO).

- Notieren Sie bitte die speziellen Stellen (Kurz), die Rechte und Pflichten der Schüler/Berufsschüler in Thüringen enthalten. Geben Sie außerdem die Paragraphen an.
- Unterscheiden Sie die Begriffe Mitbestimmung und Mitwirkung.
- Welche Gremien gibt es für die Schülermitverantwortung auf berufsschulischer Ebene? Erklären Sie konkret.
- Analysieren Sie bitte folgende Karikatur zu dem bearbeiteten Thema nach folgenden Schritten.

Schritte:

- Was sehen Sie? (1)
- Wen sehen Sie? (1)
- Benennen und deuten Sie die Symbolik (mind. zwei Symbole plus Deutung). (4)
- Auf welchen Zeitpunkt und welchen Ort bezieht sich diese Karikatur? (1)
- Um welche/-s Ereignis/Situation handelt es sich? (1)
- Stellen Sie Ihre Meinung dar. Nutzen Sie dazu bitte vier ausformulierte Sätze. (4+1)



Achtung! Senden Sie mir bitte die Analyse der Karikatur bis zum 10/04/20 (wie: Siehe Deutsch) zu.

Lösen Sie alle Aufgaben bitte schriftlich (in Ihrem Hefter).

Viel Erfolg!!!

KEC

Deutsch für den 30/03/20

Titel: Kommunikationsmodelle

zu: 1. Das Sender-Empfänger-Modell

Die Aufgaben zu a, b und c sollten Sie bereits bearbeitet und gesichert haben. Es folgt ein Übungsteil.

1. Aufgabe im Fach Deutsch d) Lösen Sie bitte die Übungsaufgaben unter:

www.br.de/alphalernen/faecher/deutsch/2-kommunikation-sender-empfaenger-modell

Bei den Übungen handelt es sich um die: Übung Sender-Empfänger-Modell 1 sowie 2 (an der rechten Bildschirmseite unter Punkt Kommunikation 2. Sender-Empfänger-Modell).

Hinweise zu den Formulierungen und Lösungsschritten finden Sie am selben Ort.

2. Aufgabe im Fach Deutsch zu Teil I: mündliche und schriftliche Kommunikation (zu folgender Unterrichtseinheit: Arbeit mit Texten)

Verfassen Sie einen wohlformulierten Text (bestehend aus Sätzen) zu folgendem Anlass:

Beschreiben Sie, welche Auswirkungen das Auftreten des Coronavirus Covid-19 auf Ihr alltägliches Leben aktuell hat. Gehen Sie dabei in einem Teil auf ihr alltägliches familiäres Umfeld und in einem zweiten Teil auf Ihr Umfeld im Ausbildungsbetrieb ein.

Verwenden Sie mindestens 200 Wörter und maximal 250 Wörter.

Achtung! Übersenden Sie mir Ihre Ergebnisse (Foto von handschriftlichen Ergebnissen oder per E-Mail) bis zum 10/04/20.

Die Adresse lautet:

silke.muenchhoff@sls-erfurt.de

Sollten Sie Fragen haben, schreiben Sie mir.

Viel Erfolg!!!

KEC

LF1

Die Gehaltsabrechnung

Schauen Sie sich ein Muster einer Gehaltsabrechnung an und versuchen Sie die folgenden Elemente zu finden:

Bruttogehalt

+ vermögenswirksame Leistung Arbeitgeber

= steuer- u. sozialversicherungspflichtiges Gehalt

./. Lohnsteuer

-/- evtl. Solidaritätszuschlag

./. Kirchensteuer

./. Krankenversicherung

./. Arbeitslosenversicherung

./. Pflegeversicherung

= Nettogehalt

./. vermögenswirksames Sparen

= Überweisungsbetrag an Arbeitnehmer

1) Finden Sie heraus:

- Welche Sätze gelten für die o.g. Größen im Jahr 2020? (Unterschiede Ost/West beachten)

- Wohin fließen die jeweiligen Beträge? z. B. vermögenswirksames Sparen – jeweilige Bausparkasse
 - Gibt es bestimmte Fristen zur Übermittlung der Beträge wie z. B. Arbeitslosenversicherung etc. und wenn ja, welche Fristen gelten für Arbeitgeber?
 - Wer zahlt die Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung?
- 2) Grundlage für die Lohnberechnung sind das lohnsteuerpflichtige Entgelt und die jeweilige Lohnsteuerklasse. Welche Lohnsteuerklassen gibt es und welche Arbeitnehmer sind dort jeweils einzuordnen?
- 3) Fallbeispiel: Berechnen Sie!
Die Arbeitnehmerin Sabine Simonis ist 35 Jahre alt und lebt allein mit ihren 2 Kindern in Erfurt. Ihr Arbeitgeber zahlt ihr 3.100,00 EUR Bruttolohn. Sie spart 40 EUR als vermögenswirksame Anlage. Der Arbeitgeber zahlt ihr 20 EUR als vermögenswirksame Leistung. (Finden Sie die Lohnsteuerklasse heraus und treffen Sie weitere Annahmen, wenn nötig.)
- 4) Im Folgejahr möchte Simone freiwillig eine Einkommensteuererklärung abgeben. Finden Sie hierfür heraus, welche Größen vom Jahresbruttoverdienst bis zum zu versteuernden Einkommen abzugsfähig sind und notieren Sie, was sich entsprechend dahinter verbirgt.

Beispiel:

Art	Definition	Beispiele
Werbungskosten	Aufwendungen, die dem Erwerb, der Sicherung und Erhaltung von Einnahmen dienen	<ul style="list-style-type: none"> • Fahrtkosten zum Arbeitsplatz • Kosten für Arbeitsmittel • ...

Thema 3: Das Unternehmen im E-Commerce

Allgemeiner Überblick (Internetrecherche)

- 1) Welche Rechtsformen wählen die Unternehmen im E-Commerce häufig? (Finden Sie eine Übersicht)
- 2) Welcher Rechtsform gehört Ihr eigenes Ausbildungsunternehmen an?
- 3) Welche unternehmensspezifischen Maßnahmen könnte Ihr Arbeitgeber ergreifen, zur Erhaltung der Gesundheit und Leistungsfähigkeit der Arbeitnehmer?
- 4) Wie könnte der Fortbildungsbedarf in Ihrem Unternehmen ermittelt werden?
(Arten der Bedarfsanalyse, Fortbildungsmöglichkeiten, Fortbildungsmethoden ...)
- 5) LB S. 122 ff und Aufgaben S. 125
- 6) Welchen betrieblichen Regelungen unterliegt Ihr Unternehmen zum Datenschutz und zur Datensicherheit. (siehe z. B. Internetseite Bund)
- 7) Wie setzen Sie diese Regelungen zum Datenschutz und zur Datensicherheit in Ihrem Unternehmen um. Nennen Sie Beispiele.

Aufgabe im Fach Englisch Klasse KEC 19.1

Zeitraum 23.03. bis 03.04.2020

Bitte stellen Sie Ihre Präsentationen zur Unternehmensvorstellung fertig und reichen Sie diese bis Freitag, den 3. April 2020 per E-Mail ein.

E-Mail-Adresse:

anja.pliess@sls-erfurt.de

Eine Bewertung der mündlichen Leistungen wird zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden, wenn wir uns hoffentlich alle gesund in der Schule wiedersehen.

Beste Gesundheit und viele Grüße

A. Pließ

KEC 19.1

Lernfeld 3

Beantworten Sie folgende Fragen für ihre Unterlagen

1. Welche Pflichten hat ein Webshopbetreiber im Zusammenhang mit dem Widerrufsrecht?
2. Der Webshopbetreiber hat die Pflicht, den Kunden über sein (bestehendes oder nicht bestehendes) Widerrufsrecht zu informieren. Beschreiben Sie, wie ein Kunde von einem Kaufvertrag zurücktreten kann. Nennen Sie die Vertragsdaten, die er dabei mindestens angeben muss. Auf welche Art muss dies geschehen?
3. Was sind die wesentlichen Informationspflichten des Verkäufers?

Arbeitsauftrag:

Informieren Sie sich online über die verschiedenen Zahlungsverfahren im E-Commerce (z. B. Rechnung, Vorkasse, Kreditkarte etc.). Erstellen Sie eine Übersicht über die Zahlungsverfahren mit den wichtigsten Merkmalen für ihre Unterlagen.

LF2

Arbeitsauftrag:

Lesen Sie im Lehrbuch die Seiten 229 bis 235 und beantworten Sie anschließend schriftlich die Aufgaben auf Seite 235 und 236. Die Aufgaben 11. und 15. lassen Sie wegen der momentan besonderen Situation bitte weg.

Die Antworten werden wir beim nächsten regulären Unterricht gemeinsam besprechen und auswerten. Die Präsentation zu Aufgabe 9. stellt dann jeder von Ihnen im Rahmen des Unterrichtes vor.

LF4

Aufgaben Theorie Umsatzsteuer buchen

KEC

LF4

Umsatzsteuer abschließen

KEC 19.1 (LF 3)

Arbeitsauftrag:

Informieren Sie sich online über die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und das Widerrufsrecht des Käufers. Beantworten Sie anschließend folgende Fragen schriftlich am Computer. Das bearbeitete Arbeitsblatt schicken sie bitte bis zum 30.März 2020 an die Mailadresse des Fachlehrers.

1. Erläutern Sie folgende Paragrafen jeweils anhand eines praktischen Beispiels aus Ihrem Unternehmen

- a) BGB § 305 Einbeziehung Allgemeiner Geschäftsbedingungen in den Vertrag
- b) BGB § 305b Vorrang der Individualabrede
- c) BGB § 307 Inhaltskontrolle

2. Begründen Sie, ob nachfolgende AGB-Klauseln die Bestimmungen zu den AGB in den §§ 305 – 310 BGB verletzen

- a) Die Lieferung erfolgt ab Werk auf Rechnung und Gefahr des Kunden.
- b) Bei Vertragsrücktritt betragen die Gebühren 75% des Preises.
- c) Bei verspäteter Zahlung wird direkt das gerichtliche Mahnverfahren eingeleitet.
- d) Unsere Angebote sind nur bei unverzüglicher Bestellung als verbindlich anzusehen, andernfalls freibleibend.
- e) Ein offener Mangel muss durch den Kunden innerhalb von sieben Tagen erfolgen, ansonsten entfallen die Gewährleistungsrechte.
- f) Bei Rücksendungen hat die Frachtkosten der Kunde zu tragen.

3. Welche Regeln muss ein Webshop beachten, damit die AGB rechtswirksam zum Kaufvertragsinhalt werden?

4. Anders als im Ladengeschäft hat ein Kunde beim Kauf über einen Webshop ein Widerrufsrecht. Ab wann tritt dieses in Kraft und wie lange hält es?

5. Welche Regelung trifft ein, wenn ein Kunde gar nicht oder nur fehlerhaft über sein Widerrufsrecht belehrt wurde?

6. Nennen Sie mindestens drei Ausnahmen, die nicht vom Widerrufsrecht betroffen sind und geben Sie jeweils ein Beispiel.

Deutsch für den 23/03/20

Titel: Kommunikationsmodelle

1. Das Sender-Empfänger-Modell

filmischer Beitrag unter:

www.br.de/alphalernen/faecher/deutsch/2-kommunikation-sender-empfaenger-modell

a) Skizzieren Sie das S-E-Modell und beschriften es.

Informationen unter:

http://www.germanistik-kommprojekt.uni-oldenburg.de/sites/1/1_01.html

- b) Beschreiben Sie dieses Modell kurz mit eigenen Worten in Satzform.
 - c) Welche Störungen können bei den Kommunikationspartnern innerhalb des Modells auftreten? Notieren Sie sechs Störungsvarianten.
-

Sozialkunde für den 24/03/20 und 26/03/20

zu Thema:

1.3 Der Berufsausbildungsvertrag

Punkt 1.3.1 wird im künftigen Unterricht beendet (historischer Vergleich des Berufsausbildungsverhältnisses).

1.3.2 Pflichten der Ausbildungspartner

Informationen unter: www.gesetze-im-internet.de/bbig

- a) Notieren Sie die Pflichten einerseits der Auszubildenden und andererseits der Ausbildenden in Stichpunkten (mit Angabe der Paragraphen).
- b) unter Punkt: 1.3.2.1 Das Berufsbildungsgesetz konkret Lösen Sie das beigefügte Arbeitsblatt und ergänzen die Lücken. Nutzen Sie dafür das BBiG (im Wortlaut).

zu 1.3.2.1 Das Berufsbildungsgesetz konkret

Übungsfälle: Lösen Sie folgende Fälle mithilfe Ihrer Kenntnisse zum BBiG. Notieren Sie die Lösungen in Ihrem Hefter.

- 1) Welche Anforderungen werden an die Form eines Ausbildungsvertrages gestellt?
 - 2) Müssen die Eltern generell dem Abschluss eines Ausbildungsvertrages zustimmen, damit dieser rechtsgültig ist?
 - 3) Kann im Ausbildungsvertrag die Weiterbeschäftigung nach Abschluss der Ausbildung festgelegt werden?
 - 4) Wie lange dauert eine Ausbildung und auf welcher gesetzlichen Grundlage beruht diese Regelung?
 - 5) Kann man die regelmäßige Ausbildungsdauer gemäß Ausbildungsordnung individuell verkürzen?
 - 6) Welche schulische oder berufliche Vorbildung führt zu welcher Verkürzung? Ist die Verkürzung dann zwingend?
 - 7) Wann ist eine vorzeitige Zulassung zur Abschlussprüfung möglich?
 - 8) Der Auszubildende wird krank und kann heute nicht im Ausbildungsbetrieb erscheinen. Wie verhält er sich richtig?
 - 9) Dürfen Jugendliche an Samstagen, Sonntagen und an Feiertagen beschäftigt werden? Gibt es Ausnahmen?
- c) Lösen Sie die Fälle zum BBiG mithilfe des Arbeitsblattes.

Das Berufsbildungsgesetz (BBiG) konkret

Was zählt zur Berufsbildung?

§1 Ziele und Begriffe der Berufsbildung. (1) Berufsbildung im Sinne dieses Gesetzes sind die Berufsbildungsvorbereitung, die Berufsbildung, die berufliche Fortbildung und die berufliche Umschulung.

➤ **Kompletieren Sie bitte die Lücken des folgenden originalen Textes aus dem BBiG.**

§10 Vertrag (1) Wer andere.....zur Berufsausbildung einstellt
(.....), hat mit deneinen
Berufsausbildungsvertrag zu schließen.

§17 Ver..... (1) Auszubildende haben Auszubildenden
eine.....zu gewähren. Sie ist so zu
bemessen, dass sie mit fortschreitender.....,
mindestens....., ansteigt.

§18 Bemessung und Fälligkeit der(2) Die Vergütung für den
.....
Kalendermonat ist spätestens am letzten.....des Monats zu zahlen.

§19 Fort..... der Vergütung (1) Auszubildenden ist die Vergütung auch zu zahlen
1. für die Zeit der (§15 BBiG)
2. bis zur Dauer von, wenn sie
a) sich für die Berufsausbildung.....halten, diese aber.....oder
b) aus einem sonstigen, in seiner Person liegenden Grund.....verhindert
sind, ihre Pflichten aus demzu
erfüllen. [...]

§20 Probezeit Das Berufsausbildungsverhältnis beginnt mit der
Sie muss mindestens..... und darf höchstens.....
Monate betragen.

§21 (1) Das Berufsausbildungsverhältnis endet mit Ablauf der
.....
(2) Bestehen Auszubildende vor Ablauf der Ausbildungszeit die Abschlussprüfung, so endet das
Berufsausbildungsverhältnis mit Bekanntgabe des..... durch den
Prüfungsausschuss.

(3) Bestehen Auszubildende die Abschlussprüfung....., so verlängert sich das
Berufsausbildungsverhältnis bis zur
nächstmöglichen Wiederholungsprüfung, höchstens um

§22 Kündigung (1) Nach derkann das Berufsausbildungsverhältnis
nur gekündigt werden
1. aus einem..... ohne Einhalten einer
Kündigungsfrist
2. vom Auszubildenden mit einer Kündigungsfrist von Wochen, wenn er die
Berufsausbildung aufgeben oder sich für eine andere Berufstätigkeit ausbilden lassen will.

(3) Die Kündigung muss.....und in den Fällen des Absatzes 2
unter.....der Kündigungsgründe erfolgen.

(4) Eine Kündigung aus einem wichtigen Grund ist....., wenn die ihr
zugrunde liegenden Tatsachen dem zur Kündigung Berechtigten.....als
..... Wochen bekannt sind. [...]

**zwei---nicht---Grund---Berufsausbildungsverhältnis---Probezeit---vier---Beendigung---angemessene---
---jährlich---laufenden---Ergebnisses---unverschuldet---bereit---Freistellung---zahlung---Arbeitstag---
---Vergütung---Auszubildenden---Angabe---vier---länger---schriftlich---Probezeit---sechs---Vergütung---**

Personen--- -Vergütungsanspruch---Monat---Ausbildungszeit---Wochen---ausfällt---einen---
unwirksam---wichtigen---ein---auf---Jahr---sein---Berufsausbildung---Auszubildenden---Verlangen

Lösen Sie alle Aufgaben bitte schriftlich in Ihrem Hefter. Viel Erfolg!!!